als der erſte: Káana, Káwena, Kíina, Kíwena, Kúuna, Kúwena, Kéena, Kéwena, Keiena, Kóona, Kówena, ükkena. Der andere: Náana, Náwena, Níina, Níwena, u. ſ. f.

5. Die wenigſten derſelben können in den Europäiſchen Sprachen recht ausgedrucket, oder ausgeſprochen werden. Alſo ſind zwar fünff Buchſtaben mit der Sylbe na geſchrieben; es ſind aber dieſelbe der eigentlichen Ausſprache nach weit von einander unterſchieden; welchen Unterſchied man nicht anders, als aus dem täglichen Umgang mit dieſen Völckern erlernen kan.

6. Die mit einem † bemerckten Buchſtaben werden zu Anfange der Worte, die übrigen alle in der Mitte oder am Ende derſelben gebrauchet. Die mit einem * bezeichneten kommen ſelten vor.

7. Wenn bey denen Malabaren die Kinder in ihren Schulen diß Alphabet lernen ſollen, müſſen ſie die Buchſtaben nach einander, mit allen Veränderungen, in hier geſetzter Ordnung, mit dem Finger in den Sand ſchreiben; und unter dem Schreiben einen jeden Buchſtaben mit lauter Stimme dreymal nennen.

8. Ihre Zahlen ſind zwar meiſtentheils Buchſtaben aus dem Alphabet; jedoch gebrauchen ſie darneben etliche andere Zeichen und Characteren; um deren willen man ſolche bis auf tauſend beſonders anmercken müſſen.

Das

UB Braunschweig http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00000614